

Nina Maria Edelmann

Die Vorarlberger Sängerin erhielt schon früh Unterricht in Flöte, Geige und Klavier. Sie studierte am Konservatorium Wien und Bruckner Konservatorium Linz, wo sie mit Auszeichnung das Studium beendete. Sie arbeitete mit Kurt Widmer, Herwig Reiter und Prof. Claudia Visca.

Die freischaffende Sängerin trat in Österreich, Deutschland, Italien, Schweiz, Tschechien, Israel und in Cairo auf. Sie sang in zahlreichen Opern- und Operettenproduktionen („I Capuleti e i Montecchi“, „Il Barbiere di Siviglia“, „Die Zauberflöte“, „Die Fledermaus“, „Ariodante“, „Rinaldo“ u.v.m.) auf und konnte sich ebenso im Bereich der Zeitgenössischen Musik einen Namen machen, vor allem mit Zoon Theater Wien, Sirene Operntheater Wien, bei Konzerten der OGZM Wien, mit dem Ensemble Plus, dem Ensemble TRIS, und bei den Gmundner Festwochen.

Ein weiterer Schwerpunkt ihrer künstlerischen Tätigkeit ist das Lied (Korngold, Brahms, Schumann, Schubert u.v.m.), ebenso ist sie eine gefragte Konzertsängerin (Messias, Paulus, Requien, 9. Beethoven, Stabat Mater, etc.) , so sang sie Konzerte unter der Leitung von Friedrich Möller, Rani Calderon, Heinz Ferlesch, Thomas Koncz und Maestro Manfred Honeck.